

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Hennig (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur

### Programme an Thüringer Schulen 2009/2010

Die **Kleine Anfrage 317** vom 16. Februar 2010 hat folgenden Wortlaut:

An Thüringer Schulen werden seit vielen Jahren Programme, Projekte, Schulversuche etc. durchgeführt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Programme und Schulversuche werden derzeit an Thüringer Schulen durchgeführt (bitte getrennt nach Schulart und Region angeben)?
2. Wer ist Träger dieser Programme?
3. Durch welche Mittel und in welcher Höhe werden die Programme und Schulversuche finanziert?
4. Gibt es Programme und Schulversuche, die nicht ausgelaufen sind und dennoch nicht fortgeführt werden? Wenn ja, warum nicht?
5. Wie schätzt die Landesregierung den Erfolg der benannten Programme und Schulversuche generell ein?

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 8. April 2010 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Eine Liste exemplarischer Projekte beziehungsweise Programme und der derzeit an Thüringer Schulen genehmigten Schulversuche ist in der Anlage beigefügt. Im Rahmen der eigenverantwortlichen Schule obliegt es jeder Schule selbst, über die Auswahl an durchzuführenden Projekten, Programmen oder Schulversuchen zu entscheiden.

In die Aufzählung wurden im Wesentlichen Programme aufgenommen, die vom Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur oder außerschulischen Partnern angeboten beziehungsweise durchgeführt werden und mit denen in den letzten Jahren eine Vielzahl von Schulen erreicht wurden.

Über diese Aufzählung hinaus beteiligen sich Thüringer Schüler auch im laufenden Schuljahr am Wettbewerb "Förderprogramm Demokratisch Handeln".

Zu 2.:

Die Träger der exemplarisch genannten Projekte und Programme sind der Anlage zu entnehmen.

Bei dem Förderprogramm "Demokratisch Handeln" handelt es sich um ein Bund-Länder-Projekt. Träger ist der Förderverein Demokratisch Handeln e. V.

Zu 3.:

Zu den exemplarisch genannten Projekten und Programmen wird auf die Anlage verwiesen.

Die am Förderprogramm "Demokratisch Handeln" beteiligten Länder Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Thüringen widmen sich der regionalen Vertiefung und unter Thüringer Federführung der Basisfinanzierung der Lernstatt Demokratie, der Bund dem Wettbewerb und der Ausstattung der Geschäftsstelle. Der Thüringer Förderanteil beträgt jährlich 50 000 Euro.

Zu 4.:

Bei der Durchführung von Projekten und Programmen ist die inhaltliche Ausrichtung entscheidend für die Laufzeit. Grundsätzlich sind alle Projekte und Programme zeitlich befristet. Eine Entfristung beziehungsweise Verlängerung wird je nach dem schulischen Bedarf gegebenenfalls von der Schule beziehungsweise in Absprache mit dem Träger der Maßnahme entschieden.

Zu 5.:

Grundsätzlich werden in Thüringen nur positiv evaluierte Programme eingesetzt oder angeboten. Über die jeweils schulinterne Evaluation liegen keine Aussagen der Schulen vor. Die in der Anlage benannten Schulversuche befinden sich derzeit in der Evaluation; die Ergebnisse bleiben abzuwarten.

Zum Förderprogramm "Demokratisch Handeln", in dem Thüringen seit 1990 federführend eingebunden ist, kann gesagt werden, dass es eine verlässliche und gefragte Größe im Ensemble bundesweit sichtbarer Wettbewerbe ist und zugleich einer der wenigen, der länderspezifische Beratungs- und Begleitungsangebote bereitstellt. Er leistet im Kontext der Demokratiepädagogik einen ganz speziellen Beitrag zur Qualitätsentwicklung und Profilierung von Schulen.

In Vertretung

Prof. Dr. Merten  
Staatssekretär

Anlage<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Hinweis:

Auf den Abdruck der Anlage wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlage erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren kann sie im Landtagsinformationssystem unter der oben genannten Drucksachenummer sowie im Internet unter der Adresse: [www.parldok.thueringen.de](http://www.parldok.thueringen.de) eingesehen werden.

## Programme/Schulversuche an Kindertagesstätten und Grundschulen

Anlage

Name des Projektes	Inhalt des Projektes	Projekträger	Region	Unterstützung
Partizipation leben in Kindergarten und Grundschule (endet: 30.09.2010)	Frühansetzende Demokratieerziehung und Vorurteilsprävention durch soziale Partizipation in Kindergarten und Grundschule	Institut für angewandte Familien-, Kindheits- und Jugendforschung an der Uni Potsdam	Schulamtsbereich Weimar, Jena/Stadtroda, Neuhaus, Gera/Schmölln, Schmalkalden	2009: 39.671 € PK, 10.000 € SK* 2010: ca. 30.000 € PK, 13.000 € SK*
KECK/ KOMPIK Kommunale Entwicklung- Chancen für Kinder	KECK: Kommunale Entwicklung - Chancen für Kinder, Entwicklung von innovativen Steuerungs- und Finanzkonzepten für das Bildungssystem  KOMPIK: Kompetenzen und Interessen von Kindern, Entwicklung eines Beobachtungsbogens für pädagogische Fachkräfte in Kita's um Dreieinhalb- bis Sechsjährige besser einschätzen zu können	Bertelsmann Stiftung	Stadt Jena	
SINUS-Transfer-Grundschule bis 31.07.2009  ab 01.08.2009 Länderübergreifendes Anschlussvorhaben "SINUS an Grundschulen"	Programm zur Steigerung der Effizienz des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts	Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften Uni Kiel (Programmträger)  TMBWK	Thüringen, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Bayern, Baden-Württemberg, Berlin, Hamburg  Bremen	2009: 96.650 €, im Schuljahr 2008/09 je GS 3 Lehrerwochenstunden  2010: geplant ca. 73.000 €, 1 VZB Landeskoordination, Arbeitszeit für Setkoordinatoren
Faustlos	Programm zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen und Prävention von aggressivem Verhalten Es begleitet Schüler über 3-4 Jahre in 51 Lektionen	TMBWK	Thüringen	je nach Antragslage der Schulen

Poli-Pap	Prävention im Bereich der Kinder- und Jugendkriminalität sowie der Verkehrserziehung im Rahmen von Schwerpunktthemen	LKA		57.000 €	
Gesundes Schulfrühstück	Projekt mit dualem Ansatz zur Erziehung von Schülern zu selbstverantwortlicher gesundheitsfördernder Ernährung	TMSFG	Thüringen	Förderung durch das TMSFG	
fit mobil	Eintagesprojekt, Aktionstag an der Schule zum Thema: "Gesunde Ernährung und mehr Bewegung"	LSB	Thüringen	im Jahr 2009 = 12.200 € im Jahr 2010 bisher kein Antrag	
Klasse 2000	Programm für Grundschüler zur Stärkung der sozialen Kompetenzen, ihres Selbstwertgefühls und der positiven Einstellung zur Gesundheit als beste Vorbeugung gegen Sucht und Gewalt	Klasse2000.de	bundesweit	Finanzierung durch die Schulen	
Stärkung der Bildungs- und Erziehungsqualität in Kindertageseinrichtungen und Grundschule - Gestaltung des Übergangs (TransKiGs)  Laufzeit bis 31.12.2009	Ziel des Verbundprojektes TransKiGs ist es, die Bildungs- und Erziehungsqualität in Kindertageseinrichtungen und Grundschulen zu stärken und den Übergang zwischen den beiden Bildungseinrichtungen zu verbessern. Dafür werden neue Formen der Bildung in Kindertageseinrichtungen und Grundschulen erprobt sowie die Kooperation aller Beteiligten weiterentwickelt.	Projektkoordination: Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg  BMBF  TMBWK	Berlin, Brandenburg, Bremen, Thüringen, Nordrhein-Westfalen	2009: 112.500 €	
*PK - Personalkosten	*SK - Sachkosten				

## Programme/Schulversuche an weiterführenden Schulen

Name des Projektes	Projekthalt	Projekträger	Region	Unterstützung
Buddy - Aufeinander achten. Füreinander da sein. Miteinander lernen.	Programm, das auf Basis der Peergroup-Education über die Selbstaktivierung von Kindern und Jugendlichen soziales Lernen fördert und Handlungsalternativen entwickelt	TMBWK Landesstelle Gewaltprävention buddy e. V.	Thüringen	Mischfinanzierung durch Vodafone Stiftung TMBWK/ThILLM Landesstelle Gewaltprävention
Lions Quest	"Erwachsen werden" Lebenskompetenzprogramm zur Entwicklung psychosozialer Kompetenzen unter Vermittlung von Wertorientierungen	TMBWK	Thüringen	Mischfinanzierung durch TMBWK/ThILLM Lion Club
be smart - don't start	Nichtraucherwettbewerb für Klassen mit Preisverlosung	AGETHUR	Thüringen	jährlich wechselnde finanzielle Unterstützung durch TMBWK u. TMSFG
PriMa	Primär-Prävention Magersucht	TMBWK	Thüringen	Finanzierung einer gemeinsamen Projektleitung PriMa, TOPP, Torera 1 VZB plus Reisekosten
TOPP	Teenager ohne pfundige Probleme	TMBWK	Thüringen	
Torera	Primär-Prävention Bulimie, Fress-Anfälle und Adipositas	TMBWK	Thüringen	
START-Stipendienprogramm	Stipendium für leistungsstarke und gesellschaftlich engagierte SchülerInnen mit Migrationshintergrund	START-Stiftung gGmbH. Deutsche Bank-Stiftung Marga+Kurt Möllgaard-Stift. TMBWK WWK Kinderstiftung	Thüringen	vom TMWBK: 0,5 VZB mit Büroausstattung (+35.000,- €)

SINUS-Thüringen	Programm zur Steigerung der Effizienz des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts	TMBWK	Thüringen	2009: 15.000 € 2010: 15.000 €
nelecom	Zur positiven Entwicklung von Kindern und Jugendlichen; Entfaltung, Unterstützung und Weiterentwicklung einer Lernkultur; Vernetzung von Erziehungs- und Bildungsarbeit von Kindergärten und Schulen	TMBWK	Thüringen	2009: wiss.Begleitung: 72.000 € sonstige SK: 35.000 € 2010: geplant wiss.Begleitung: 72.000 € sonstige SK: 28.000 €
KMK-Projekt ProLesen. Auf dem Weg zur Leseschule (bis 31.07.2010)	Die Förderung der Lesekompetenz in der Unterrichtssprache Deutsch wird als zentrale schulische Aufgabe aller Fächer und Schularten begriffen.	Projektkoordination/ Programmträger: ISB München TMBWK	alle Bundesländer	2009: 87.850 € 2010: 40.000 € geplant personelle Ressourcen i.H.v. 4,0 VZB

SCHULVERSUCHE	Inhalt	Träger	Region	Unterstützung
"Individuelle Abschlussphase"	Mit der systematischen Förderung des einzelnen Schülers durch intensive Verbindung der bisher entwickelten Präventions- und Interventionsmaßnahmen ist verbunden, dass die Zahl der Schüler ohne Abschluss verringert wird und die Zahl der Absolventen der Regelschule, die eine qualifizierte schulische oder berufliche Ausbildung aufnehmen, erhöht wird.	TMBWK	Ilmenau, Stadtilm, Bad Langensalza, Mühlhausen, Gera, Hildburghausen, Unterwellenborn, Eisenach, Sonneberg-Köppelsdorf, Uder, Weimar, Erfurt, Langenleuba-Niederhain, Trusetal, Gräfenroda, Meuselwitz, Nordhausen, Zella-Mehlis, Saalfeld	2009: wiss. Begleitung: 39.000 € Lehrerwochenstunden: 336  2010: wiss. Begleitung: 60.000 € Lehrerwochenstunden: 336
Direktwahl des Schüler-	Mit diesem Schulversuch soll die	TMBWK	Bad Frankenhausen, Erfurt,	

sprechers	Direktwahl des Schülersprechers erprobt und ihre Auswirkungen auf die Wahlbeteiligung sowie auf die Aufgabenwahrnehmung festgestellt werden.		Tiefenort, Jena, Vacha, Meuselwitz, Nordhausen, Eisenach, Ruhla, Tabarz, Weimar, Saalfeld, Bad Berka Seelingstadt, Ichtershausen	
Doppelqualifikation Landwirt und Hochschulreife	Qualifizierung von Nachwuchs für Führungspositionen, insbesondere in großen Landwirtschaftsbetrieben und im agrarwissenschaftlichen Dienstleistungsbereich	TMBWK	Schwerstedt und Weimar in Kooperation	je 6 Lehrerwochenstunden im Schuljahr 2008/2009 und 2009/2010
Unterrichtung von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen im gemeinsamen Unterricht nach den Lehrplänen der Grund- und Regelschule	Mit dem Schulversuch sollen Konzepte entwickelt, erprobt u. evaluiert werden, wie die Leistungen der Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen im gemeinsamen Unterricht an einer Grund- oder Regelschule bzw. Gesamtschule erhoben, dokumentiert und bewertet werden können.	TMBWK	Wutha-Farnroda, Römhild, Föritz, Reurieth, Floh-S., Jena, Katzhütte, Oettersdorf, Saalburg, Neustadt, Ronneb., Gößnitz, Neuhaus, Leinefelde, Rositz, Bad Tennstedt, Zella-Mehlis, Kölleda, Bad Salzungen, Auma, Triptis, Eisfeld, Schleusegrund, Trusetal	116 Lehrerwochenstunden im Schuljahr 2009/2010